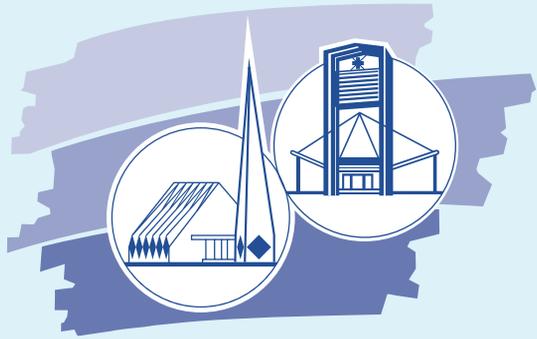


LUKASKIRCHE • VICELINKIRCHE

# SASELER KIRCHENBOTE



Nachrichten aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel, 18. Jahrgang Nr. 5  
August - September 2015

*Liebe Leserinnen, liebe Leser!*



Foto: privat

## Einschulungsgottesdienst 1. September

Nach den Sommerferien gehen die Schulanfänger aufgeregt und mit Begleitung der Familie ihren ersten Schulweg. Die Schultüte im Arm, neugierig und gespannt, wie es wohl wird, können sie es kaum abwarten. Und wir, die Großen, geben ihnen gute Wünsche mit auf diesen neuen Lebensabschnitt. Gut, dass wir wissen: Gott geht mit ihnen mit. Gott wird nicht alle Schwierigkeiten aus dem Weg räumen, aber Gott ist da und macht stark in den kleinen und großen Herausforderungen.

Wir laden die Kinder der ersten Klassen ein mit ihren Familien und den Paten und Patinnen zu unseren Einschulungsgottesdiensten am Montag, 31. August, um 17 Uhr mit der Grundschule Hasenweg und am Dienstag, 1. September, um 14.30 Uhr jeweils in der Lukaskirche (Auf der Heide 15a).

*Pastorin Susanne Bostelmann*

Jeder Geburtstag ist ein kleines Jubiläum. Wir messen unser Lebensalter an der Anzahl der Jahre, auf die wir zurückschauen. Geburtstage sind Freudentage. Wir erhalten Gratulationen, gute Wünsche, in der Familie und im Freundeskreis sogar kleine Aufmerksamkeiten. Kinder lieben Geburtstage nicht nur, weil Geschenke zu erwarten sind. Der Stolz über das erreichte Lebensalter wird uns mit abgezählten Fingern der entgegengestreckten Hand fröhlich

bekundet: „Ich bin schon drei!“, verraten dann drei Finger an der kleinen Hand. Interessanterweise ändert sich das im höheren Lebensalter. Manchmal benennen Menschen ihr Alter nicht, weil ihnen die Zahl der Lebensjahre unwichtig erscheint. Andere sehen sich im höheren Alter dem Thema der eigenen Endlichkeit

ausgesetzt – ein Thema, das einem kleinen Kind freilich nicht in den Sinn kommt.

Geburtstage zu feiern, ist historisch betrachtet keine Selbstverständlichkeit. Erst in der bürgerlichen Gesellschaft etablierte sich das besondere Gedenken. Im Mittelalter spielten Geburtstage bei den einfachen Leuten keine Rolle. Auch in der Bibel wird von „Geburtstagsfeiern“ und einem Jahrestag der Geburt eines Menschen nichts berichtet.

Dennoch: Jeder Geburtstag ist ein Jubiläum, darf ein kleines Fest sein. Wir erinnern uns und bedenken unser Leben, den Lauf der Zeit. Im Übergang von einem Lebensjahr zum andern be-

greifen wir, wie wunderbar doch geschenkte Zeit ist. Geburtstage erinnern uns nicht nur daran, dass wir älter werden. Wir werden „reicher“, im guten Sinne beschenkt mit der Weisheit, dass man mit zunehmendem Alter manche Dinge doch gelassener und ruhiger betrachten kann als in vorangegangenen Lebensphasen. Gottvertrauen spielt dabei eine Rolle. „Bis hierher hat mich Gott gebracht durch seine große Güte, bis hierher hat er Tag und Nacht

bewahrt Herz und Gemüte.“ Dieses Lied aus unserem Gesangbuch (EG 329) geht mir an meinem Geburtstag oft durch den Sinn. Dankbar schaue ich zurück und weiß mich in diesem Vertrauen auch gestärkt, die mir geschenkte Lebenszeit froh und zuversichtlich zu erwarten.

Auch in unserer Gemeinde steuern wir auf Ju-

biläen zu. Das zehnjährige Bestehen des Weltladens im Herbst, das fünfzigjährige Bestehen der Lukaskirche im Advent. Für unsere Gemeinde sind das besondere „Geburtstage“. Das Saseler Heimatfest feiert ebenfalls ein rundes Jubiläum im September. Seit 40 Jahren gestaltet Sasel ein Fest, bei dem wir feiern und bedenken, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt im Stadtteil sind.

Jubiläen erinnern sprachlich an „Jubel“ und somit Freude. So lade ich ein, die Anlässe in der zweiten Jahreshälfte fröhlich miteinander zu feiern – dankbar dafür, dass Gott mit seinem Segen Leben und Gemeinschaft schenkt.



*Dr. Frank-Ulrich Schroeder*

## Kirchenmusik im Alstertal

Samstag, 19. September, 18 Uhr  
Lukaskirche

**Gospelmesse**  
**Missa Parvulorum Dei**

Sasel Spirits  
unter Leitung von  
Maja Kemper  
Eintritt frei

Spende für die Kirchenmusik

### Gospelmesse **Missa Parvulorum Dei**

Ralf Grössler, Kirchenmusiker, studierte in München und hat sich einen Namen gemacht durch sein vielseitiges, kompositorisches Schaffen. Seine besondere Leidenschaft ist das Verbinden von klassischer Kirchenmusik mit Elementen aus Gospel und Jazz.

Eines seiner Werke, die Gospelmesse Missa Parvulorum Dei, hat er für Orgel, Orchester, Chor und Solisten geschrieben.

Diese Gospelmesse hat unsere Gospelgruppe Sasel Spirits unter der Leitung von Maja Kemper in ein reines A-Capella-Werk umgearbeitet. Sie präsentiert das Ergebnis in einer Aufführung am Samstag, 19. September, um 18 Uhr, in der Lukaskirche.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende für ProMusica, dem Saseleler Verein zur Unterstützung der Kirchenmusik.

*Gottfried Weidauer*

### „We laadt in to’ Plattdüütschen Gottesdeenst in de Vicelinkark!“

Plattdüütscher Gottesdienst am Sonntag, 20. September 9.30 Uhr in der Vicelinkirche. Den Gottesdienst hält Diakon Dieter Erhorn.

### Nacht der Kirchen 12. September



Unter dem Motto „Augenblicke“ öffnen auch in diesem Jahr wieder 125 Kirchen ihre Türen zur „Nacht der Kirchen“.

## Esther - Königin von Susa Neues Musical der Singschule Sasel



Foto: privat

Seit dem Frühjahr proben 35 Kinder der Singschule Sasel ein neues Musical. Es ist die Geschichte aus dem Alten Testament von Esther, einer jüdischen jungen Frau. Als Königin von Susa im persischen Reich rettet sie mit Gottes Hilfe und durch Klugheit ihr Volk vor Verfolgung und Ermordung. Bis

heute feiern die Juden zur Erinnerung an diese Bewahrung das Purimfest.

Die Kinder zwischen Vorschulalter und 13 Jahren haben zusammen mit tatkräftigen Eltern während einer Kinderchorfreizeit im Mai auch das Bühnenbild gemalt, Requisiten gebastelt und Theaterszenen geprobt und freuen sich, alles zur Aufführung zu präsentieren.

Die Aufführungen finden in der Lukaskirche statt am Sonnabend, 10. Oktober, um 16 Uhr und am Sonntag, 11. Oktober, um 11 Uhr im Gottesdienst.

*Katja Richter*

## Unsere Lukaskirche wird 50

1965 wurde die Lukaskirche erbaut und eingeweiht. Der damalige Kirchenvorstand entschied sich für die Benennung nach dem Evangelisten Lukas, „weil dessen Hauptanliegen war, Jesus Christus als den Retter der Verlorenen, der sozial Entrechteten, der Frauen, der Zöllner und Sünder aufzuzeigen.“ Zu zwölf der einzigartigen Geschichten des Lukasevangeliums wurden die rhombenförmigen Fenster gestaltet. Eine Predigtreihe mit derzeitigen und ehemaligen Pastorinnen und Pastoren der Kirchengemeinde Sasel wird sich mit diesen und anderen zentralen Texten aus dem Lukasevangelium beschäftigen.

Termine der Predigtreihe — jeweils Sonntag um 11 Uhr, Auf der Heide 15a:

- 6.9. mit Propst i.R. Hartwig Liebich: „Lukas: Warum geht ein Kamel durch’s Nadelöhr?“
- 13.9. Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg: „Denk mal an Lukas“
- 27.9. Pastor Dr. Steffen Storck: „Lukas und die Kinder“
- 4.10. Pastorin Sandra Starfinger: „Danke, Lukas“
- 25.10. Pastor Gerriet Heinemeier: „Viel Liebe, viel Leben“
- 8.11. Pastorin Susanne Bostelmann „Lukas und Santa Dorotea / Cajamacra / Peru“
- 29.11. Festgottesdienst mit Pröpstin Isa Lübbers: „Lukas — der Evangelist der Frauen (?)“

*Pastorin Susanne Bostelmann*

## Tag des offenen Denkmals

Besichtigungen der Lukaskirche am 13. September, ab 11 Uhr

Am Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 13. September, Kirche nach dem Gottesdienst mit der Predigt mal an Lukas“ von Pastor Schoeneberg bis 17 Uhr für Besichtigungen geöffnet sein. Um 14 Uhr findet eine Führung speziell für Kinder statt, um 15 und 16 Uhr Führungen für alle. Hier können Sie erfahren, warum die Kirche Lukaskirche heißt, welche Geschichten zu den Fenstern gehören und was die besondere Aussage dieser Kirche ist.

*Pastorin Susanne Bostelmann*



wird die  
„Denk

Foto: Kurt Eddler

Foto: privat



## Ein Stück Lebensglück

Mit herzlichem Dank verabschieden wir Ursel Thomas-Rieke aus dem Lukas – Kindergarten in den Ruhestand.

Seit 1989 arbeitete sie, mit Unterbrechungen aus familiären Gründen, 18 Jahre lang als Erzieherin im Lukas – Kindergarten. „Erst war ich Anwaltsgehilfin, dann habe ich umgeschwenkt“, erzählt Frau Thomas-Rieke. „Die Arbeit als Erzieherin war eine Bereicherung für mein Leben, und es ist ein Stück Lebensglück, wenn man bis zum letzten Tag gern zur Arbeit geht.“

Dankbar ist sie für die wertschätzende Atmosphäre des kirchlichen Kindergartens.

Dabei haben sich die pädagogische Arbeit und die Rahmenbedingungen in der Kindergartenarbeit deutlich geändert. „Ich habe viel gelernt: Früher hat man den Kindern viel vorgegeben, heute eröffnen wir einem Kind Möglichkeiten, selbst zu gestalten. Wir haben nun einen anderen Blick auf das Kind“, erklärt sie. Für die Dokumentation der Entwicklung nehmen sich die Pädagoginnen Zeit, jedes Kind genau zu beobachten. Dabei entdecken sie auch Fähigkeiten, die im Alltag schnell übersehen werden. Die Beobachtungen werden auch mit den Kindern besprochen.

Wunderbar findet sie, dass sie die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten darf. Am liebsten sucht sie das Gespräch mit den Kindern. „Sie nehmen einen in so viele verschiedene Welten mit. Es ist ein Geben und Nehmen.“ Und wie schön, die Kinder in der Gemeinde auch nach der Kindergartenzeit mal wieder zu sehen; manche noch zur Konfirmation.“

Im Austausch mit den Eltern und Kolleginnen wurde ihre immer zugewandte Art geschätzt.

Der Kirchengemeinderat dankt Frau Thomas-Rieke für ihr hohes Engagement und wünscht ihr Gottes Segen für ihren Ruhestand, den sie mit ihrem Mann nahe dem Elbstrand auf der Insel Krautsand verbringen wird.

*Pastorin Susanne Bostelmann*

## Was macht **Brot für die Welt** mit unseren Spenden ?

Ein Reisebericht aus Ruanda  
Donnerstag, 1. Oktober, 20 Uhr  
im Gemeindesaal Vicelin

**9.133,60 €** wurden am Heiligabend 2014 in unseren beiden Saseler Kirchen für „Brot für die Welt“ gesammelt. Wer wissen möchte, was die Hilfsorganisation unserer Evangelischen Kirche mit den Spendengeldern und Kollekten unternimmt, ist herzlich eingeladen zum Vortrag am Donnerstag, den 1. Oktober, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Vicelin.

Als Referentin begrüßen wir Linda Corleis. Sie ist Mitarbeiterin von „Brot für die Welt“. In ihrem Vortrag berichtet sie von ihrer Afrikareise. Jetzt im Sommer besucht sie Ruanda. Dabei lernt sie vor Ort Hilfsmaßnahmen zur Verbesserung der Ernährungssituation kennen und auch Projekte zur Versöhnung. In der von den Erfahrungen des Krieges tief traumatisierten Bevölkerung des Landes geht es um Versorgung und Aussöhnung gleichermaßen. In ihrem Vortrag bietet sie Informationen dazu und schildert ihre persönlichen Eindrücke.

Eine Ausstellung in der Vicelinkirche mit Bildern und Texten zum Land Ruanda informiert noch bis in den Herbst über die Situation des Landes. Während der Offenen Kirche an den Markttagen donnerstags und sonabends von 10 bis 12.30 Uhr und dienstags von 16 - 18 Uhr ist sie zu sehen.

*Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg*



Foto: Brot für die Welt

## Kinderkirchentage



Foto: Wolfgang Günther

Basteln, Spielen und Singen macht Spaß und zusammen zu einer biblischen Geschichte zu forschen auch. Die Kinderkirchentage sind für Kinder ab 4 Jahren am Sonnabend, 5. September und 3. Oktober im Vicelin – Gemeindehaus von 11 - 14.30 Uhr. Wir treffen uns mit den Eltern um 14 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienst in der Vicelinkirche.

*Renate Freund und Team*

## Weltladen sucht Unterstützung

Der Weltladen & Café in Sasel sucht Menschen, die sich ehrenamtlich für den fairen Handel engagieren wollen: Für den Verkauf fair gehandelter Waren und das Bedienen des Kaffeeautomaten brauchen wir Verstärkung, besonders in unseren Teams am Sonnabendvormittag. Offenheit im Umgang mit Kunden und Leichtigkeit beim Bedienen unseres Kassensystems ist Voraussetzung.

Außerdem suchen wir eine/n Key-user für unser spezielles Weltladenprogramm. Hierzu gehört die Betreuung und Unterstützung des Teams in Fragen der PC – Nutzung sowie die Kontrolle der Daten. Bei Interesse melden Sie sich bei Pastorin Susanne Bostelmann.

*Pastorin Susanne Bostelmann*

## Wir beten für Menschen

Es gibt wieder einen Fürbittkreis in unserer Gemeinde. Dieser trifft sich an jedem letzten Montag im Monat um 18 Uhr im Gemeindehaus Vicelin. Zurzeit sind wir zu dritt und freuen uns über jeden, der mit uns die Hände falten will, um für andere Menschen in der Fürbitte einzutreten.

Bitte meiden Sie sich gern bei Günter Diedrich, Tel. 601 09 85, oder bei Carmen Seyfried, Tel. 601 54 60.

*Carmen Seyfried*



## GEBURTSTAGE

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, Amtshandlungsdaten (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) sowie Alters- und Ehejubiläen im Internet zu veröffentlichen. Daher haben wir vor Veröffentlichungen dieser Kirchenzeitungsausgabe im Internet solche Daten auf dieser und der folgenden Seite gelöscht.

## 10 Jahre Weltladen & Café in Sasel!

### Aktionen unter dem Kirchturm am 19. September ab 10 Uhr

Vor zehn Jahren eröffnete der Saseler Weltladen mit Café hinter der Vicelinkirche am Saseler Markt 8.

Schon lange gab es in der Kirchengemeinde engagierte Frauen, die einmal wöchentlich fair gehandelten Kaffee und Tee im Vicelin – Gemeindehaus verkauften. Daraus wurde im Oktober 2005 ein in den Stadtteil strahlendes Projekt. Mit etwa 30 Ehrenamtlichen eröffnete die Gemeinde einen Laden im Wintergarten. Dreimal die Woche halten seitdem ehrenamtliche Männer und Frauen das Café offen. Sie arbeiten im Ausschank oder in der Organisation, backen Kuchen oder verkaufen Lebensmittel und Geschenkartikel, Ledertaschen, Schmuck und allerhand Nützliches. Alle Waren sind fair gehandelt. Das heißt, die Produzentinnen und Kleinbauern bekommen garantierte Preise. Von dem Erlös können sie noch die Schulausbildung für ihre Kinder oder ihre Weiterbildung finanzieren.

Ein Teil des Gewinns geht in die Friedensarbeit unserer indischen Partnerkirche, in ein südamerikanisches Behinderten-Projekt und in weitere Projekte. So gehen Genießen und Gutes tun zusammen. Und der Stadtteil ist bereichert um eine Oase im grünen VicelinGarten am Saseler Markt.

Zur Jubiläumsfeier laden wir ein am Sonnabend, 19. September, von 10 - 13 Uhr mit vielen Aktionen, Sonderangeboten und natürlich auch Kaffee unter dem Kirchturm – herzlich willkommen!

*Pastorin Susanne Bostelmann*

## Pedalgottesdienst und Posaunenklänge im Grünen

Am ersten Sonntag nach den Sommerferien laden wir zu einem besonderen Gottesdienst ein - wir treten in die Pedalen, denn mit dem Fahrrad geht es ins Grüne. Unter freiem Himmel, im Schatten der Bäume feiern wir einen sommerlichen Gottesdienst.

Abfahrt ist um 9.30 Uhr von der Vicelinkirche. Nach einer Radtour von ca. 8 Kilometern eineichen wir unser Ziel. Der Saseler Posaunenchor unter der Leitung von Hartmut Fischer sorgt vor Ort für die musikalische Begleitung. Das sonst übliche Grillen, das viele erfahrene Pedalgottesdienstler kennen, entfällt in diesem Jahr zugunsten eines gemeinsamen Picknicks. Wir bitten alle Teilnehmer, etwas dazu beizutragen. Fragen beantwortete ich gern, sprechen Sie mich an oder greifen Sie zum Telefon: 600 119 11.

*Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg*

## Bilder für Nepal

### Ausstellung und Verkauf zugunsten der Menschen in Nepal



Foto: Frank-Ulrich Schoeneberg

Die Nachricht von der Erdbebenkatastrophe in Nepal Ende April erschütterte Dagmar Troch sehr, und so fragte sie sich, wie sie denn persönlich etwas tun könne, um für Unterstützung der Menschen in Nepal zu werben. Seit Jahrzehnten steht die heute 78-jährige Saselerin mit Leidenschaft an der Staffelei, entwirft farbenprächtige Arrangements auf Leinwand und Papier. Nun hat sie eine Sammlung

ihrer Aquarelle zusammengestellt. Blumenmotive, Landschaften und Maritimes aus drei Jahrzehnten stellt sie aus und bietet ihre Bilder zum Kauf an. Der Erlös geht zu 100 % an die Katastrophenhilfe des Diakonischen Werkes und erreicht die Menschen in Nepal.

Die Aquarelle werden vom 6. bis 27. September im Gemeindehaus Lukas, Auf der Heide 15 a, ausgestellt. Insbesondere im Anschluss an die sonntäglichen Gottesdienste (auch beim „Kirchenkaffee“) ist das Gemeindehaus für die Besichtigung geöffnet (12 - 13.30 Uhr), ist.

*Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg*

*Veröffentlicht werden der 80., 85., 90. und alle folgenden Geburtstage.*

## Seniorenachmittage in Vicelin

**Montag, 10. August, 15 Uhr :** „Was ist am Glück märchenhaft?“

Was „Hans im Glück“ glücklich macht, ist die Frage, die sich der stellt, der in der Grimm'schen Erzählung nur eine Verkettung törichter Tauschgeschäfte sieht, in denen sich einer gehörig über den Tisch ziehen lässt. Ausgehend vom Märchen verfolgt Pastor Schoeneberg die Spur auf der Suche nach dem Glück auch in biblischen Überlieferungen.

**Montag, 14. September, 15 Uhr:** „Hamburg, mein Hamburg“

Literarische Leckerbissen für Einheimische und Zugezogene (Quiddjes) gibt es viele, in hochdeutsch und platt. Man muss nur das rechte Gespür dafür haben und die schönsten Geschichten auswählen. Die Ergebnisse tragen Ihnen Ruthild Langhinrichs, Günther Sellmer und Günter Diedrich vor. Dazu singen wir bekannte Hamburg-Lieder.

Foto: Wolfgang Günther



## Ausflug nach Mecklenburg-Vorpommern

Am Mittwoch, 23. September, laden wir Sie zu unserem Ganztagesausflug von 8.15 Uhr (Abfahrt) bis 18.30 Uhr ein.

Zuerst fahren wir nach Kühlungsborn. Wer möchte, fährt mit der Bäderbahn Molli nach Bad Doberan und geht ca. 20 Minuten zu Fuß zum Doberaner Münster, die anderen fahren mit dem Bus nach Bad Doberan.

Wir besichtigen das Doberaner Münster und fahren anschließend gemeinsam nach Kühlungsborn ins Hotel Neptun zum Mittagessen. Wir haben Zeit für einen Bummel auf der Strandstrasse bis Seebrücke. Im Anschluss treffen wir uns wieder im Hotel Neptun zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Gegen 16.30 Uhr treten wir die Heimreise an. Wir bitten um eine Anzahlung von 20 € ( Busgruppe ) und 27,50 € (Molligruppe ) im Kirchenbüro oder bei Frau Hans bis zum 14. September. Der Reisepreis (Busfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken, Besichtigung) wird ca. bei 45 € liegen, die Zugfahrt kostet 7,50 € mehr. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Ausflug mit Ihnen.

*Annegret Botermann und Diakonin Ilse Hans*

## Kirche anderswo

Donnerstag, 3. September, von 14.30 - 17 Uhr: Besuch des Klosters Nütschau. Führung zu Geschichte und Gegenwart des Klosters durch die Klosterkapelle und über das Klostergelände. Dabei werden wir viel über die Geschichte erfahren. Kosten: 8.60 €. Anmeldung bis 28. August an: Dr. Inge Blatt, Tel. 536 53 37, Mail: inge.blatt@uni-hamburg.de.

*Dr. Inge Blatt*

## Erntedank mit Umzug

Gottesdienst für Groß und Klein  
Sonntag, 4. Oktober

Danken bedeutet: Wir leben nicht aus eigener Kraft. Dass wir genug zu Essen haben, verdanken wir der Mitarbeit von Menschen, vor allem aber Gottes Schöpferkraft, die alles wachsen lässt.

Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir mit den Kindergärten Lukas und Vicelin einen Gottesdienst für Groß und Klein. Wir beginnen mit einem Erntedankumzug mit Spielmannszug und geschmückten Erntewagen. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Lukaskirche (Auf der Heide 15a). Der bunte Umzug zieht zur Vicelinkirche (Saseler Markt 8). Dort beginnt der Gottesdienst um 10.45 Uhr. Wir freuen uns über weitere geschmückte Dreiräder, Bollerwagen, Fahrräder, über verzierte Gartenzäune und anderes, was unseren Umzug bereichert.

*Pastorin Susanne Bostelmann*



Foto: Nadine Röthemeyer

## GEBURTSTAGE



## TAUFEN

## BESTATTUNGEN



### Wichtiger Hinweis

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie die kirchl. Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig (für die nächste Ausgabe bis zum 5. August 2015) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



**LUKASKIRCHE**  
Auf der Heide 15a  
22393 Hamburg

**VICELINKIRCHE**  
Saseler Markt 8  
22393 Hamburg

[www.kirche-sasel.de](http://www.kirche-sasel.de)

#### Gemeindebüro (Saseler Markt 8)

Antje Wellmann  
Tel. 600 119 0  
Fax 600 119 26  
gemeindebuero@kirche-sasel.de  
Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag: 9–12 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag: 15–18 Uhr

#### Pastorin

Susanne Bostelmann  
Auf der Heide 15  
Tel. 601 18 70  
s.bostelmann@kirche-sasel.de

#### Pastor

Frank-Ulrich Schoeneberg  
Saseler Markt 8, Tel. 600 119 11  
f-u.schoeneberg@kirche-sasel.de

#### Pastorin

Sandra Starfinger  
Wölckenstraße 37  
Tel. 600 31 90  
s.starfinger@kirche-sasel.de

#### Kirchenmusikerin

Katja Richter  
Tel. 636 641 71  
k.richter@kirche-sasel.de

#### Küsterin Lukas

Renate Ploog, Tel. 600 119 0

#### Küsterin Vicelin

Uta Plath, Tel. 600 119 0

#### JugendWelt

Sozialpädagogin Rebekka Schmalstieg  
Tel. 600 119 18  
r.schmalstieg@kirche-sasel.de

#### Seniorenarbeit

Diakonin Ilse-Heidrun Hans,  
Tel. 600 119 24  
i.hans@kirche-sasel.de  
Sprechzeiten: Dienstag, 9–10 Uhr  
und nach Vereinbarung

## GESPRÄCHSKREISE

#### Frauen-Gesprächskreis

Stricken und Klönen  
Donnerstag, 6.8. + 3-9.  
18.30 Uhr, Vicelin  
Info Ilse Pflüger  
Tel. 601 60 62

#### Atempause

Gesprächskreis für Angehörige  
von Menschen mit Demenz  
Tel. Anmeldung bei  
Susanne Fink-Knodel  
Tel. 601 47 67  
Martina Trautmann  
Tel. 600 971 34

#### Gesprächskreis für Trauernde

jeden 2. + 4. Freitag, Vicelin  
Tel. Anmeldung bei  
Dr. Margot Warneke  
Tel. 606 63 55

#### Sonntagscafé für Trauernde

jeden 3. Sonntag im Monat  
15–17 Uhr, Vicelin Weltladen-Café,  
Info Frau Schulz-Stavemann  
Tel. 602 07 42

#### frauen pur

Gesprächskreis für Frauen  
(für Frauen von 40 bis 60 Jahren)  
Termine bitte im Kirchenbüro erfragen  
20–22 Uhr, Vicelin

#### Themencafé

Mittwoch, 5.8. + 2.9., 15 Uhr, Vicelin  
mit Dr. Margot Warneke  
Tel. 606 63 55

#### Global Social Concerns

Englischsprachiger Gesprächskreis  
jeden letzten Donnerstag im Monat  
20 Uhr, Lukas mit Evelyn Kreuzsch  
Tel. 637 011 44  
(nicht in den Ferien)

## MEDITATIONSKURS

#### Oase der Stille

mit Gotthold Eichkorn  
dienstags 19-20.30 Uhr  
Lutherkirche Wellingsbüttel,  
Up de Worth 25,  
Tel. 0162 493 29 32

## AKTIVITÄTEN

#### Basar-Bastelgruppe

jeden 2. Montag im Monat  
15–17 Uhr, Lukas  
Info Brigitte Schwarz, Tel. 601 22 80

#### Besuchsdienstgruppen

Montag, 3.8. + 7.9., 10 Uhr, Vicelin  
Freitag, 28.8. + 25.9. 11 Uhr, Lukas

#### Gymnastikgruppe 1

(mit Kostenbeteiligung)  
dienstags, 10–11 Uhr, Vicelin  
mit Birgit Bandholz, Tel. 636 638 88

#### Gymnastikgruppe 2

(mit Kostenbeteiligung)  
für Frauen ab ca. 30 Jahren  
mittwochs, 19.30–20.30 Uhr, Vicelin  
mit Monika Weichert, Tel. 611 926 51  
(nicht in den Ferien)

#### Gymnastikgruppe 3

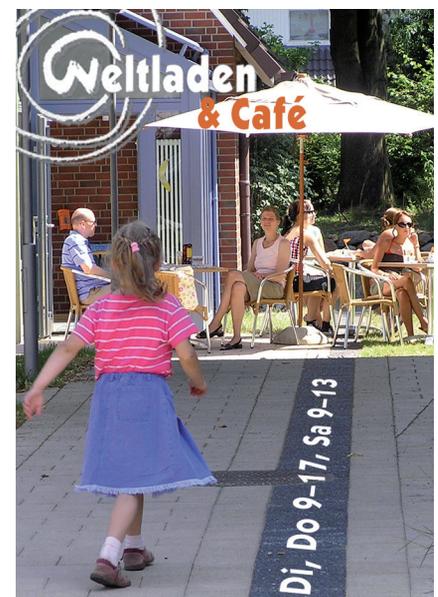
(mit Kostenbeteiligung)  
für Frauen ab ca. 50 Jahren  
dienstags, 18.30–19.30 Uhr, Lukas  
mit Ellen Burger, Tel. 200 59 09

#### Helfende Hände und Zeit zu Zweit

Info Diakonin Ilse-Heidrun Hans  
Tel. 600 119 24

#### Ehrenamtliche Mitarbeit

Info Renate Freund, Tel. 601 52 17



# der Kirchengemeinde

## MUSIK

**Singschule** (nicht in den Ferien)

in Lukas mit Katja Richter

**Unterstufe** ab 5 Jahre und 1. Klasse  
donnerstags, 16–16.45 Uhr,

**Mittelstufe** für 2. und 3. Klasse  
donnerstags, 17–17.45 Uhr,

**Oberstufe** ab 4. Klasse  
dienstags, 17.15–18.15 Uhr,

**Kantorei**

dienstags, 20–22 Uhr, Vicelin  
mit Katja Richter

**Gospelchor „Sasel Spirits“**

donnerstags, 20–22 Uhr, Lukas  
mit Maja Kemper

Kontakt: Gottfried Weidauer

Tel. 640 20 30

Mail: gottfried@weidauer.eu

**Posaunenchor**

montags, 19.30–21 Uhr, Vicelin  
mit Hartmut Fischer

Tel. 0177 245 11 64

**Jugendbläserchor**

montags, 18.45 Uhr, Vicelin  
mit Hartmut Fischer

Tel. 0177 245 11 64

**Flötengruppe**

Mittwochs, 17.30 – 19 Uhr

Lukas-Gemeindehaus

Leitung: Elke Jacobsen-Rivas

**Singen für Jung und Alt**

Mittwoch, 30.9., 16–17 Uhr,

Vicelin, Katja Richter und Ilse Hans

## SENIOREN

**Bibelstunde**

montags, 10 Uhr

Johann-Carl-Müller-Stiftung

Saselkoppel 22

**Seniorenachmittage**

Montag, 10.8. + 14.9., 15 Uhr, Vicelin

**Mittagessen**

Montag, 24.8. + 28.9., 12.30 Uhr, Vicelin

**Gemeindecafé**

donnerstags, 15–17 Uhr, Lukas

## KINDERGÄRTEN

**Lukas-Kindergarten**

Christine Ulas

Auf der Heide 15a, Tel. 600 392 49

kiga.lukas@kirche-sasel.de

Sprechzeit mittwochs, 9–11 Uhr

**Vicelin-Kindergarten**

Elisabeth Gajkowski

Saseler Markt 7, Tel. 870 856 28

kiga.vicelin@kirche-sasel.de

Sprechzeit montags, 14–15 Uhr

## KINDER

(nicht in den Ferien)

**Krabbelgruppe für Kinder ab ca. 1 Jahr**

montags, 15–17 Uhr, Lukas

Info Nina Thorn

Tel. 0173 282 89 55

**Töpfern mit Percy** (Jugendwelt)

für 8- bis 12-jährige

dienstags, 17–19 Uhr

## JUGENDWELT (JUWE)

Saseler Markt 7 (nicht in den Ferien)

ab 12 Jahren



**Mädchen-Montag**

montags, 17.30–20 Uhr

**Himmlisch Kochen**

donnerstags, 17–20 Uhr

**Band**

dienstags, 18–20 Uhr

Weitere Infos und Termine

[www.jugendwelt-sasel.de](http://www.jugendwelt-sasel.de)

## OFFENE KIRCHE

Die Vicelinkirche ist an Markttagen  
(Donnerstag und Sonnabend)

von 10–12.30 Uhr

und dienstags von 16–18 Uhr

geöffnet und lädt zu

Gebet und Besinnung ein.



Evangelisch-Lutherische  
Kirche im Alstertal

**Job- und Lesepaten**

Heinz Winterstein

Saseler Markt 8

Tel. 600 119 23

Mobil 0173 625 56 98

jobpaten@kirche-sasel.de

lesepaten@kirche-sasel.de

[www.jobpaten-alstertal.de](http://www.jobpaten-alstertal.de)

**Ev. Familienbildung Poppenbüttel**

Kontakt: Susanne Rautenberg-Müller

Poppenbütteler Weg 97

22399 Hamburg

Tel. 602 21 10

info@fbs-poppenbuettel.de

[www.fbs-poppenbuettel.de](http://www.fbs-poppenbuettel.de)



[www.ev-akademie-alstertal.de](http://www.ev-akademie-alstertal.de)

**Friedhof Bergstedt**

Volksdorfer Damm 261

22395 Hamburg

Tel. 604 91 05

info@friedhof-bergstedt.de

[www.friedhof-bergstedt.de](http://www.friedhof-bergstedt.de)

**Konto des Vereins zur Förderung  
der Kirchenmusik pro musica:**

Sparkasse Holstein

IBAN: DE 18 2135 2240 0050 0158 43

BIC: NOLADE21HOL

**Konto des Förderkreises der  
Kirchengemeinde Sasel:**

Sparkasse Holstein

IBAN: DE 14 2135 2240 0050 0014 62

BIC: NOLADE21HOL

**Konto der Kirchengemeinde Sasel:**

Sparkasse Holstein

IBAN: DE 68 2135 2240 0050 0117 42

BIC: NOLADE21HOL



## Unsere Gottesdienste



### LUKASKIRCHE

Auf der Heide 15a

So. 02.08.	11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schoeneberg
So. 09.08.		Gottesdienst nur in Vicelin
So. 16.08.	11 Uhr	Gottesdienst Pastor Schoeneberg
So. 23.08.		Gottesdienst nur in Vicelin
So. 30.08.	11 Uhr	Gottesdienst Pastorin Bostelmann
So. 06.09.	11 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe Lukasjubiläum „Lukas: Warum geht ein Kamel durch ein Nadelöhr?“ Propst i. R. Liebich
So. 13.09.	11 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe Lukasjubiläum „Denk mal an Lukas“ Pastor Schoeneberg anschl. Führungen in der Lukaskirche
So. 20.09.		Gottesdienst nur in Vicelin
So. 27.09.	11 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe Lukasjubiläum „Lukas und die Kinder“ Pastor Dr. Storck

### VICELINKIRCHE

Saseler Markt 8

So. 02.08.		Gottesdienst nur in Lukas
So. 09.08.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pastor Schoeneberg
So. 16.08.		Gottesdienst nur in Lukas
So. 23.08.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pastor Schoeneberg
So. 30.08.	9.30 Uhr	Pedal-Gottesdienst Pastor Schoeneberg
So. 06.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pastorin Bostelmann
So. 13.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit der Gruppe „Stricken und Klönen“ Pastorin Bostelmann
So. 20.09.	9.30 Uhr	plattdt. Gottesdienst Diakon i.R. Dieter Erhorn
So. 20.09.	11 Uhr	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden Pastorin Starfinger
So. 27.09.		Gottesdienst nur in Lukas

#### Impressum:



Lukas – Vicelin

**SASELER  
KIRCHENBOTE**

Gemeindebrief der  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel

**Herausgeber:** Der Kirchengemeinderat  
Vorsitzende: Pastorin Susanne Bostelmann

**Druck:** Druckerei Krüper & Co. GmbH, Hamburg

**Redaktion:** Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg (ViSDP),  
Pastorin Susanne Bostelmann, Wolfgang Günther, Gisela Jahncke,  
Dieter Kramer, Christian Kruppa, Nadine Röthemeyer,  
Kirsten Siedenburg-Evers

**Redaktionsanschrift:** Saseler Markt 8, 22393 Hamburg  
E-Mail: kirchenbote@kirche-sasel.de  
Internet: www.kirche-sasel.de

**Nächster Redaktionsschluss:** 5. August 2015  
Bankverbindung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel:  
Sparkasse Holstein, IBAN: DE 68 2135 2240 0050 0117 42  
BIC: NOLADE21HOL

Der Saseler Kirchenbote ist auf Papier gedruckt, welches aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammt.  
Dabei müssen bei der Waldbewirtschaftung sowohl Umwelt- als auch Sozialstandards eingehalten werden.